

# Datenschutzerklärung der Hafas Fleet App für die Schienenersatzverkehr- Auftragnehmer



Identität des Verantwortlichen: .....	3
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: .....	4
Zwecke für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen .....	5
Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung .....	6
Profiling / automatisierte Entscheidungsfindung .....	7
Kategorien personenbezogener Daten .....	8
Empfänger / Kategorien von Empfängern .....	9
Übermittlung in ein Drittland .....	10
Dauer der Speicherung .....	11
Rechte der Betroffenen .....	12
Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzbehörde .....	13
Bereitstellung der personenbezogenen Daten vorgeschrieben oder erforderlich .....	14

## Identität des Verantwortlichen:

Österreichische Postbus Aktiengesellschaft, FN 195030i, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien, Telefon +43 (0)5 1717

## Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Österreichische Postbus Aktiengesellschaft  
Am Hauptbahnhof 2  
1100 Wien  
E-Mail: [postbus.datenschutz@postbus.at](mailto:postbus.datenschutz@postbus.at)

## Zwecke für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen

Der Einsatz der sogenannten Hafas Fleet App bei den Schienenersatzverkehr-Auftragnehmern ermöglicht die Ist-Daten auf Basis von Geo-Koordinaten und Ein- und Ausfahrtsmeldungen zu ermitteln. Weiters wird die Position der an dem Schienenersatzverkehr (nachstehend: „SEV“) beteiligten Fahrzeuge elektronisch übermittelt und für folgende Zwecke verwendet:

1. Echtzeitberechnung von SEV-Fahrten
2. Betriebssteuerung aufgrund der Ist-Situation des SEV-Betriebes (zB Disposition des SEV-Betriebes)
3. Lieferung von Ist-Informationen an die Fahrplanauskunftssysteme und an SEV-Auftraggeber
4. anonyme Auswertungen, Berichte zwecks Qualitätsmanagement
5. Austausch von Informationen zwischen SEV-Lenker:innen und Disposition zur Betriebssteuerung (zB Mitteilung, dass eine Haltestelle anders anzufahren ist)
6. Signalisieren eines Rückrufwunsches an den App-Benutzer (zurzeit inaktiv)

Bei dem ersten Öffnen der App am Gerät sind die Android Berechtigungen „Standort“, „Telefon“ und „Benachrichtigungen“ anzuhaken. Ohne diese Berechtigungen kann die App nicht genutzt werden. Es handelt sich um keine Einwilligung im Sinne von Art. 7 DSGVO.

## Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 lit f DSGVO, berechnigte Interessen der Verantwortlichen, die in der Vertragserfüllung mit dem SEV-Auftragnehmer besteht

## Profiling / automatisierte Entscheidungsfindung

Auf Grundlage dieses Datenmaterials erfolgen **keine automatisierten Entscheidungsfindungen einschließlich Profiling**.

---

## Kategorien personenbezogener Daten

- betriebliches Kennzeichen (Fahrzeug ID)
- Geokoordinaten des Gerätes, während die App läuft
- zurückgelegte Fahrt inkl. der Fahrtanmeldung und der Fahrtabmeldungen
- Kursabweichungen und sonstige Störungen
- Textkommunikation und Anweisungen des/der SEV-Koordinator:in an den User

## Empfänger / Kategorien von Empfängern

Auftraggeber der Verantwortlichen für Busverkehrsleistungen

Die im Einzelfall zuständigen Gerichte und Verwaltungsbehörden zur Verteidigung der Rechtsansprüche

## Übermittlung in ein Drittland

Es besteht von Seiten der Verantwortlichen **keine Absicht**, die gegenständlichen Daten in ein **Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln**.

## Dauer der Speicherung

Personenbezogene Daten, die aus diesem Grund erhoben wurden, werden für die folgenden **Dauer** gespeichert und dann automatisiert gelöscht, sofern kein besonderer Aufbewahrungsgrund im Einzelfall (z.B. noch laufende zivilgerichtliche Auseinandersetzung) vorliegt, der eine längere Speicherdauer rechtfertigt bzw. erfordert:

- GPS Koordinaten: 180 Tage (nach 30 Tagen GPS Trackpunkte Ausdünnung - "optimierte" Tracks)
- Textnachrichten: 365 Tage
- Störungsmeldungen: 365 Tage
- Fahrten: 1096 Tage
- Statistiken: 30 Tage
- manuelle Exporte: 365 Tage.

## Rechte der Betroffenen

Sie als betroffenen Personen sind berechtigt, **folgende Betroffenenrechte** gegenüber der Österreichische Postbus Aktiengesellschaft geltend zu machen:

- (1) Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO),
- (2) Recht auf Berichtigung und Löschung (Artikel 16 DSGVO),
- (3) Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO),
- (4) Recht auf Einschränkung (Artikel 18 DSGVO),
- (5) Recht auf Datenportabilität (Artikel 20 DSGVO),
- (6) Recht auf Widerspruch (Artikel 21 DSGVO).

Wenn Sie ein Betroffenenrecht geltend machen möchten, kontaktieren Sie uns. Dazu stehen Ihnen die folgenden **Kontaktmöglichkeiten** zur Verfügung:

[postbus.datenschutz@postbus.at](mailto:postbus.datenschutz@postbus.at)

## Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzbehörde

Auch sind Sie berechtigt, bei behaupteten Verstößen gegen Verpflichtungen nach der DSGVO Beschwerde bei der Datenschutzbehörde gemäß §§ 24ff DSG und Artikel 77ff DSGVO einzureichen.

**Kontakt: Österreichische Datenschutzbehörde**, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: [dsb@dsb.gv.at](mailto:dsb@dsb.gv.at) und [www.dsb.gv.at](http://www.dsb.gv.at)

## Bereitstellung der personenbezogenen Daten vorgeschrieben oder erforderlich

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist vertraglich vorgeschrieben. Ohne die Bereitstellung kann der Vertrag zwischen der Verantwortlichen und dem Auftragnehmer nicht erfüllt werden und die App kann nicht ordnungsgemäß genutzt werden.